

# Musikschüler sind „Klasse Reporter“

TLZ 13.11.2014  
VON JOSI SCHMALBROCK,  
ELIZA SIKORSKA UND  
LUCAS WÄCHTER

nisten und die Analyse des ersten Satzes unter Einbezug des damaligen sozialpolitischen und gesellschaftlichen Hintergrunds waren Teile der Vorarbeit. Infolgedessen fanden Interviews mit einzelnen Musikern zu ihren Vorbereitungen und Bezügen zu den Werken statt.

Vorankündigung und Reflexion des Konzerts wurden mit der Unterstützung von TLZ-Redaktionsleiterin Lioba Knipping in dieser Zeitung publiziert. Ziel des Projekts ist eine Zusammenfassung der Arbeit in Form eines Portfolios, aber vor allem das Sammeln von Erfahrungen und Eindrücken. In den vergangenen Wochen haben wir gelernt, dass man eine ganz andere Sichtweise auf die Musik bekommt, sobald man sich über die Hintergründe der Stücke informiert und die investierte Zeit und Mühe der Musiker und des Dirigenten bei den Proben zu schätzen weiß.

**JENA.** In der vergangenen Woche begleiteten wir – der Musikurs der Klasse 12 des Otto-Schott-Gymnasiums (OSG) unter der Leitung unseres Musiklehrers Christian Herrmann – die Vorbereitungen auf das Konzert im Volkshaus am vergangenen Freitag. Das von Markus Eckart von der Jenaer Philharmonie ins Leben gerufene Kooperations-Projekt der Schule mit den Musikern, eröffnete uns die Möglichkeit, die Proben und Vorbereitungen auf das Konzert zu erleben.

Durch selbstständige Recherchen im Rahmen des Unterrichts informierten wir uns im Vorhinein über das zweite Klavierkonzert von Johannes Brahms und die zehnte Sinfonie von Dmitri Schostakowitsch.

Die Biographie der Kompo-

schel“ wie „Karl“ den 45 Jahre

LAUREN